

Neue Westfälische Bielefeld 9.11.2016



Die Damen der AWO-Tanzgruppe sind im Kastanienkrug zusammengekommen, um das Jubiläum zu feiern. Tanzleiterin Maria Sieger hält einen Luftballon mit der Zahl 30 in der Hand. Ihre Stellvertreterin Reinhild Aukamp steht in der Mitte links.

Wenn Tanzen zum Erlebnis wird

Jubiläum: Die Tanzgruppe der Arbeiterwohlfahrt Oerlinghausen besteht seit drei Jahrzehnten. Im Kastanienkrug werden die Tänzerinnen von ihrer Leiterin überrascht

Von Karin Prignitz

■ **Oerlinghausen.** „Tanzen bewegt, Tanzen ist Lebensfreude, Tanzen hält fit“, sagt Mara Sieger. Und offensichtlich jung. Hilde Lessmann ist das beste Beispiel dafür. Mit 91 Jahren ist sie das älteste Mitglied der AWO-Tanzgruppe Oerlinghausen, „wirkt aber lange nicht so. Im Kreise ihrer Mittänzerinnen hat die Bergstädterin jetzt das 30-jährige Bestehen der Gruppe gefeiert.

Im Kastanienkrug sind die Kaffeetafeln festlich geschmückt. Auf dem „Tisch der Erinnerungen“ liegen Bilder, Texte und eine Chronik. Mit ihrer Hilfe kann nachvollzogen werden, wie alles anfang und wie sich die Tanzgruppe der Arbeiterwohlfahrt entwickelt hat. Seit dem Jahr 1986 besteht sie. Hede Berghamm war es, die den fröhlichen Kreis mit Unterstützung von Anneliese Großbongardt leitete. Mit dem Lied „Hallo, schön, dass du da bist“ und nach halbstündiger Gymnastik waren die ersten Tänze einstudiert worden. Später übernahm für kurze Zeit Erika Dörenmeier, 1989 schließlich Marlene Stenz.

Die gelernte Erzieherin hat viele Jahre mit ihrem Mann in

Spanien gelebt, ist aber mittlerweile wieder nach Deutschland zurückgekehrt. Auch bei ihr würde wohl niemand vermuten, dass sie bereits ihren 85. Geburtstag feiern konnte. Früher hatte sie sich zur Seniorentanzleiterin ausbilden lassen. Acht Jahre führte sie die Oerlinghauser Tanzgruppe, „und sie zu verlassen, ist mir damals wirklich schwer gefallen“.

Mit Mara Sieger, die die Leitung im Januar 1997 übernommen hat und die bis heute in ihrer positiven, motivierenden und erfrischenden Art für immer wieder für neue Akzente sorgt, konnte eine Nach-

folgerin gefunden werden. Ihr zur Seite steht Stellvertreterin Reinhild Aukamp. Folklore, Tango, Rumba oder Blocktänze – das Repertoire der beweglichen Damen ist breit gefächert und in den Jahren gewachsen. Heute, sagt Mara Sieger, „sprechen wir nicht mehr von Seniorentanz, sondern von Erlebnistanz“. Wie der funktioniert, das zeigten die Tänzerinnen bei drei Mitmachtanzen für alle: einer Polonaise, einem Fröhlichen Kreis und dem Ciro.

Bereits zuvor war die Senestädter Linedance-Gruppe „Black Sun“ aufgetreten. Ein gemeinsames Singen gab es,

Zeit für Gespräche, ein gemütliches Kaffeetrinken und das Abendbüfett. Am Ende durfte jede Tänzerin eine kleine Überraschung mit nach Hause nehmen. Einen Fächer mit der Aufschrift: „Wie fing der an? Hatten wir den schon mal? Können wir den noch mal wiederholen?“ Die Tänzerinnen überraschten ihrerseits Mara Sieger: mit einem silbernen Tanzschuh.

Bürgermeister Dirk Becker gehörte zu den Gratulanten. Er hob besonders hervor: „Sie bringen Menschen zusammen, damit sie Freude haben.“ Solche Angebote seien es, „die Oerlinghausen schön machen“. Reinhard Wollny, der Ortsvereins-Vorsitzende der AWO Oerlinghausen wünschte ebenfalls, „dass das Miteinander weiter so funktioniert“. Gekommen war auch Wollnys Vorgänger Günter Neese, denn der war stets „ein großer Freund der Tanzgruppe“ gewesen.

Mara Sieger hebt noch einmal die Vorzüge des Tanzens hervor: „Tanzen hält Herz und Kreislauf in Schwung. Die Beweglichkeit der Gelenke, die Gedächtnisleistung und das Koordinationsvermögen werden gefordert und gefördert.“

Treffpunkt Begegnungszentrum

◆ Zum Jubiläumsprogramm gehörte auch die Ehrung einiger langjähriger und verdienter Mitglieder. Zu ihnen gehören allen voran Helmut Hollmann, der früher für die passende Musik gesorgt hat, und seine Frau Grete sowie Hilde Lessmann. Außerdem Reinhild Aukamp, Doris Bükler, Margret Dittmar und Anita Kröger.

◆ In den Jahren 2012, 2013 und 2014 hat die AWO-Tanzgruppe das Tanzsportabzeichen in Bronze, Silber und Gold erworben.

◆ Die Tanzgruppe steht jederzeit neuen Mitgliedern offen. Die Treffen finden jeweils freitags von 14 bis 16 Uhr im AWO-Begegnungszentrum an der Hauptstraße statt.

„

(kap)